

Hervorragende Künstler, tolles Konzert



Der Männerchor Rüthi und der «Chor Novum» verabschiedeten die Gäste mit einem gemeinsamen Lied. (BILD: BILD: FOTO: THL)

An den letzten drei Benefizkonzerten waren je 5000 Franken zusammengekommen. Moderator des Benefizkonzertes vom Samstag in der evang. Kirche Altstätten war René Zünd, er hoffte diesmal auf einen Einnahmen-Rekord.

THEODOR LOOSER

Altstätten. Am Samstagabend fand in der evangelischen Kirche das fast schon traditionelle Benefizkonzert für die Kinderkrebshilfe Schweiz statt. Der «Chor Novum» unter der Leitung von Jean- François Morin, der Männerchor Rüthi mit Dirigent Suso Mattle, die Gesangssolistin Petra Stadler und die Instrumentalisten Joel Zünd (Panflöte), Marius Kind (Harfe), Hanspeter Küng (Blockflöte) und Monika Miller (Klavier) sangen und spielten ein abwechslungsreiches Programm. Ansager war René Zünd, Gemeindepräsident Marbach.

Alle treten gratis auf

Gleich am Anfang gab es bereits zustimmenden Applaus in der vollen Kirche, als der «Chor Novum» vor das Publikum trat und mit dem Lied «Vor meinem Vaterhaus» von Robert Stolz das Konzert eröffnete. René Zünd begann seine Ansage mit der Vorstellung der Künstler und betonte, dass ausnahmslos alle gratis auftreten würden. Weitere Lieder und auch ein Gesangs-Solo von Petra Stadler boten gehaltvolle Unterhaltung. Im ersten Block mit Instrumentalmusik spielte Hanspeter Küng auf der Blockflöte eine Sonate von Tomaso Albinoni. Sein brillantes, silberhelles Spiel wurde von Monika Miller am Klavier begleitet. Joel Zünd mit der Panflöte und Marius Kind an der Harfe zeigten in zwei Stücken ebenfalls beachtenswerte Leistungen auf ihren Instrumenten.

Engagement für kranke Kinder

Mit dem Männerchor Rüthi konnte René Zünd einen der erfolgreichsten Chöre der Region ansagen. Unter der Leitung von Suso Mattle erfreuten die Männerchörler Jung und Alt mit ihren geschmackvoll ausgewählten, tadellos vorgetragenen Liedern.

Aufgrund des langen Applauses mussten sie eine Zugabe geben. Es folgte ein zweiter Teil mit Instrumentalmusik, zuletzt ein wunderschönes Harfensolo von Marius Kind.

Anschliessend wurde der Sinn und Zweck des Benefizkonzertes vom Ansager erläutert. Jedes Jahr würden in der Schweiz über 200 Kinder an Krebs erkranken, erklärte René Zünd. Für diese Kinder und ihre Eltern würde eine Welt zusammenbrechen. Die 1994 gegründete Kinderkrebshilfe, hier ihre Regionalstelle Ostschweiz, unterstütze insbesondere die Kinder selbst im Spital und nachher zu Hause. Diese wollen leben wie andere Kinder auch. Die Kinderkrebshilfe sei auf Unterstützung angewiesen, bei diesem Konzert in der voll besetzten Kirche hoffe man auf eine Rekordsumme. Nach einem weiteren Gesangsteil des «Chor Novum» konnte René Zünd unter frenetischem Applaus allen Solisten und Solistinnen mit Blumen danken. Spezielle Erwähnung erhielt Jean-François Morin, der die musikalischen Fäden, und Marianne Zünd, die die organisatorischen Fäden in der Hand gehalten hatte. Das gemeinsam gesungene «Amazing Grace» hob die Zuhörer buchstäblich von den Sitzen. Stehend wurde weiter applaudiert, wurden die Sänger und Sängerinnen gefeiert, während sich das Publikum zu den Spendenkörben drängte.